

Könnten. Schwedler erinnert dagegen, daß es der Regierung freigestanden habe, die Kammern eher einzuberufen, daß es auch Pflicht der Minister sei, den Kammern entgegen zu kommen, und nicht von diesen allein Nachgeben zu verlangen, besonders wenn über jenen eine Anklage wegen Verfassungsverletzung schwebt. Klinger nimmt sich des von Biedermann bekämpften Hauboldtschen Antrages

an, wünscht aber vor Allem Vertagung der Debatte, weil man aus dem Berichte sich nicht gehörig unterrichten könne. Nach Ablehnung dieses Klinger'schen Antrages, des Hauboldtschen (von 33 gegen 27 Stimmen) und des Biedermann'schen, wird der Ausschußantrag von 38 gegen 22 Stimmen angenommen, die außerordentliche Steuer also bewilligt.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Vom 29. Dec. 1849 bis 4. Januar 1850 sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 29. December.

Johann Gottfried Schneider, 63 Jahre 2 Monate alt, Bürger und Schuhmachermeister, in der kleinen Fleischergasse.
Auguste Hadlich, 31 Jahre alt, Lohnbedientens Ehefrau, in der Friedrichstraße.
Ein todtgeb. Mädchen, August Mißschke's, Handarbeiters Tochter, in den Thonbergstraßenhäusern.

Sonntag den 30. December.

Friedrich August Feuchtmeyer, 62 Jahre alt, vormal. Kaufmann in Liebenwerda, am Königsplatze.
Johanne Dorothee Zabel, 54 Jahre 4 Monate alt, Bürgers, Gold- und Silberplättners Ehefrau, in der Grimm. Straße.
Marie Rosine Bollbrechtshausen, 74 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, Thorauwärters Witwe, in der Petersstraße.
Conrad Heinrich Hartmann, 54 Jahre alt, Kupferdrucker, am Neumarkte.

Montag den 31. December.

Henriette Wagner, 37 Jahre alt, Bürgers und Schenkswirths Witwe, im Brühl.
Marie Sophie Heyl, 53 $\frac{3}{4}$ Jahre alt, Obsthändlers Ehefrau, in der Windmühlenstraße.
Friedrich Hermann Quasdorf, 3 Wochen alt, Handarbeiters Zwillingsohn, in der Kreuzstraße.

Dienstag den 1. Januar.

Friedrich Wilhelm Rediske, 63 Jahre alt, Bürger und Schneidermeister, in der Ritterstraße.
Carl Otto Barentin, 10 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Kunstgärtners Sohn, in der Duerstraße.
Anna Jeanette Pirnsch, 1 $\frac{1}{2}$ Jahr alt, Bürgers und Tapezierers Zwillingstochter, in der Schulgasse.
Eduard Schnell, 56 $\frac{3}{4}$ Jahre alt, Tischlergeselle, in der Brüdergasse.

Mittwoch den 2. Januar. Niemand.

Donnerstag den 3. Januar.

Johannes Oskar Mütter, 2 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, Handlungsprocuristens Sohn, in der Königsstraße.
Julie Ungebauer, 69 Jahre alt, Kellners Witwe, im Jacobshospital.
Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in der Ulrichsgasse.

Freitag den 4. Januar.

Johann Gottlob Friedrich, 77 Jahre 9 Monate alt, Böttcher aus Connewitz, in den Thonbergstraßenhäusern.
Carl Friedrich August Orlemund, 66 Jahre alt, Einwohner, in der Hospitalstraße.
Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in den Thonbergstraßenhäusern.

7 aus der Stadt, 12 aus der Vorstadt, 1 aus dem Jacobshospital; zusammen 20.

Vom 29. December 1849 bis 4. Januar 1850 sind geboren:

23 Knaben, 15 Mädchen; 38 Kinder, worunter 3 todtgeb. Mädchen.

Am Feste der Erscheinung Christi predigen

zu St. Thomä:	Früh	1 $\frac{1}{2}$ Uhr	Hr. M. Wille,
	Vesper	2 Uhr	= Cand. Schneider,
zu St. Nicolai:	Früh	1 $\frac{1}{2}$ Uhr	= M. Tempel,
	Mittag	1 $\frac{1}{2}$ Uhr	= M. Rüdler,
	Vesper	2 Uhr	= M. Schneider,
in der Neukirche:	Früh	9 Uhr	= M. Söfner,
	Vesper	2 Uhr	= M. Lampadius,
zu St. Petri:	Früh	1 $\frac{1}{2}$ Uhr	= M. Raumann,
	Vesper	2 Uhr	= M. König,
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= M. Wille,
	Vesper	2 Uhr	= M. Bornemann, An-
			trittsredigt,
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= M. Kriß,
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Hänfel,
	Vesper	1 $\frac{1}{2}$ Uhr	Betsstunde und Examen,
zu St. Jacob:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Adler,
Katechese in der Freischule:	Früh	9 Uhr	= Opitz,
ref. Gemeinde:	Früh	2 $\frac{1}{4}$ Uhr	= Pastor Blas,
katholische Kirche:	Früh	9 Uhr	= P. Pallmann,
Christl. Gemeinde:	Früh	10 $\frac{3}{4}$ Uhr	= Pfarrer Rauch,
in Connewitz:	Früh	8 Uhr	= M. Blüher, Communion.

W e s t e r.

Herr M. Rüdler und Hr. M. Tempel.

M o t e t t e.

Heute Nachmittag 1 $\frac{1}{2}$ Uhr in der Thomaskirche.
Vor Dir, o Ewiger, tritt ic. v. Schulz.
Unendlicher, Herr, unser Gott ic. v. Spohr.

Kirchenmusik.

Morgen früh 1 $\frac{1}{2}$ Uhr in der Nicolaikirche.

Missa, von B. Righini.

Hymne, von L. Spohr.

Liste der Getrauten.

Vom 28. December bis mit 3. Januar.

a) Nicolaikirche:

J. H. E. Fähler, Bürger und Schuhmachermeister, mit Jungfrau M. E. Schneider, Schmiedemeisters in Neuland hinterlassener Tochter.

b) Petrikirche (Christkatholisch):

Herr A. Reil, Bürger und Kupferdrucker, mit Frau verw. J. M. Glas.

Liste der Getauften.

Vom 28. December bis mit 3. Januar.

a) Thomaskirche:

- 1) G. M. Rosenkranz, Lithographens Sohn.
- 2) J. G. Hartings, Knopfwarenfabrikantens Tochter.
- 3) J. W. Brauers, Bürgers und Tischlermeisters Tochter.
- 4) J. G. Müllers, Aufsehers einer Waschanstalt Tochter.
- 5) E. F. Reimanns, Bürgers und Fleischermeisters Tochter.
- 6) E. S. Riemanns, Schuhmachers Sohns Sohn.
- 7) H. Wermers, Schriftsetzers Sohn.
- 8) E. F. A. Täschers, Tischlers Tochter.
- 9) E. W. D. Fertsch, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 10) J. F. L. Rauschardts, Bürgers u. Schneidermeisters T.